

# [dahóám]

in Wackersdorf

lebendig.modern.selbstbewusst.



Mittagsbetreuung S. 6



Comedy-Lesung  
„Frau Dr. hat einen Vogel“  
S. 10



Starkbierfest S. 22

Musikalische  
Grundschule

Seite 12 - 13

# Vorwort des Bürgermeisters



Thomas Falter

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Sie erhalten heute die neueste Ausgabe unseres Wackersdorfer Mitteilungsblattes.

An dieser Stelle möchte ich mich bei Ihnen sehr herzlich für die vielen positiven Rückmeldungen bedanken, die wir seit der Einführung im Jahr 2012 erhalten haben.

Viele von Ihnen sprechen mich immer wieder darauf an und freuen sich schon auf die nächste Ausgabe. Sie alle bestärken uns, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen und unser [dahoám] als feste Einrichtung für die Zukunft einzuplanen.

Mit unserem [dahoám], liebe Leserinnen und Leser, möchten wir auch zeigen, dass Wackersdorf eine Gemeinde mit vielen unterschiedlichen Facetten und Ansichten ist. Eine Gemeinde, die ich bei den Bürgerversammlungen im letzten Jahr mit den Worten „Bewegte Vergangenheit – Gute Zukunftschancen“ beschrieben habe.

Wackersdorf hat eben viel zu bieten und das möchten wir Ihnen mit dieser Ausgabe wieder vorstellen.

Dazu wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen und ein herzliches Glück-Auf!

Ihr  
Thomas Falter  
1. Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis	Seite
Verleihung der Bürgermedaillen	3
Die Finanzverwaltung stellt sich vor	4
Müllabfuhrtermine 03 - 06/2014	5
Betreuungsarten in der Gemeinde Wackersdorf	6
Leitfaden „Energetische Gebäudesanierung für Privathaushalte“	7
Mit Mama & Papa in die Arbeit	8
Veranstaltungen des Seniorenbeirates	8
Verunreinigte Straßen durch Hundekot	9
Comedy Lesung „Frau Dr. hat einen Vogel“	10
Kleine Gemeindeglieder wurden begrüßt	11
Spende statt Weihnachtsgeschenken	11
Musikalische Grundschule	12 / 13
Vorstellung FFW Jugendgruppe	14
Scheckübergabe an Nachbarschaftshilfe	15
Auffrischung in Sachen Erste Hilfe	16
Breitbandversorgung in Wackersdorf	17
Sanierung der Sportplatzstraße	18
NEU: EC-Cash als Zahlungsmittel im Bürgerbüro	18
Staatssekretär Eisenreich zu Besuch in der Wirtschaftsschule	19
Besuch der FG Seelania	20
Starkbierfest in Wackersdorf	22
Veranstaltungskalender	23

## Impressum:

**Herausgeber:**  
Gemeinde Wackersdorf  
1. Bürgermeister Thomas Falter  
Marktplatz 1  
92442 Wackersdorf  
Tel. 09431/7436-0  
Fax. 09431/7436-436  
E-Mail: info@wackersdorf.de

**Verantwortliche für den redaktionellen Teil:**  
Gemeinde Wackersdorf [V.i.s.d.P.]  
Das Copyright für den gesamten Inhalt liegt bei der Gemeinde Wackersdorf.

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung  
der Gemeinde Wackersdorf

**Fotos:**  
Gemeinde Wackersdorf, Fotolia.com,  
Titelfoto: Agentur Oberpfalz Media

### Öffnungszeiten Gemeinde Wackersdorf

Montag - Freitag:  
8:00 - 12:00 Uhr  
Montag und Dienstag:  
13:30 - 16:00 Uhr  
Donnerstag:  
13:30 - 18:00 Uhr  
Mittwoch nachmittags geschlossen.

**Konzeption, Layout & Druck**  
Agentur Oberpfalz Media GmbH & Co.KG  
Gögglbacher Ring 3, 92421 Schwandorf  
Tel. 0 94 31 / 3 81 99 81

Email: info@oberpfalz-media.de  
Homepage: www.oberpfalz-media.de

6. Ausgabe  
Auflage: 2.800 Stück

Die nächste Ausgabe des Wackersdorfer Mitteilungsblattes erscheint im Juni.



## Verleihung der Bürgermedaillen



Die neuen Bürgermedaillenträger zusammen mit Bürgermeister Thomas Falter.  
Foto: Gemeinde Wackersdorf

„Die Gemeinde Wackersdorf ehrt Persönlichkeiten, die sich durch langjähriges ehrenamtliches Wirken auf verschiedenen Ebenen Verdienste um die Gemeinde Wackersdorf erworben haben mit der Bürgermedaille.“ Hinter diesen wenigen Worten verbirgt sich ein großes kommunales, gesellschaftliches Anliegen. Mit der Bürgermedaille der Gemeinde Wackersdorf sollen solche Persönlichkeiten unter den rund 5100 Bürgerinnen und Bürgern in besonderer Weise öffentlich ausgezeichnet werden, die mehr als das Notwendige, mehr als das allgemein zu Erwartende für das Wohl unserer Gemeinde und damit einen wichtigen Beitrag für ein lebendiges und attraktives Gemeinwesen geleistet haben.

Seit der Einführung der Bürgermedaille 1998 wurden bereits zehn Medaillen an folgende Personen verliehen:

Erich Sennebogen(†), Stefan Fleischmann(†), Josef Bauer(†), Karl Ebner(†), Adolf Meidl(†), Sophie Spandl, Rosemarie Rappel, Josef Wiendl, Albert Urban, Josef Urban.

Aufgrund des Todes von seither fünf Bürgermedaillenträgern wurden im Januar diesen Jahres vier weitere Medaillen verliehen.

Für das Jahr 2013 ging die Medaille an Walter Buttler und Siegfried Ascherl. Aus gesundheitlichen Gründen konnte Herr Ascherl die Medaille jedoch noch nicht überreicht werden.

Für das Jahr 2014 wurde die Medaille an Johann Kulzer und Siegfried Pöll ver-

ben.

Die Richtlinien zur Verleihung der Bürgermedaille sehen vor, dass Personen ausgezeichnet werden können, die sich durch hervorragende Leistungen auf wirtschaftlichem, kulturellem oder sozialem Gebiet um das Ansehen der Gemeinde Wackersdorf und um das allgemeine Wohl besondere Verdienste erworben haben. Weiterhin sind folgende Punkte zu berücksichtigen:

- Die Bürgermedaille darf jährlich höchstens an zwei Personen verliehen werden.
- Die Zahl der lebenden Medaillenträger soll nicht mehr als zehn Personen betragen.
- Die zu Ehrenden müssen mindestens 50 Jahre alt sein.
- Die bürgerlichen Ehrenrechte dürfen nicht aberkannt sein.
- Der Bürgermedaillenträger muss allgemeines Ansehen genießen.

**Walter Buttler** erhielt die Bürgermedaille für seine Tätigkeit als ehrenamtlicher Kulturbeauftragter sowie stellvertretender Vorsitzender des Seniorenbeirates der Gemeinde. Auch das Vereinsleben und die Tradition als ehemaliger Vorstand der Knappenmusikvereinigung und Interessengemeinschaft der Vereine sind durch ihn geprägt. Unzählige öffentliche Veranstaltungen haben durch ihn große Bereicherung erfahren. Die Wackersdorfer Kunst- und Kulturwochen tragen seine Handschrift. Die Verbindung zur Partnergemeinde Alberdorf i. d. Riedmark wird durch seinen persönlichen Kontakt gepflegt und aufrecht erhalten. Auch als

Starkbierredner hat er sich über Jahre hinweg einen Namen gemacht.

**Johann Kulzer** setzt sich seit vielen Jahrzehnten sowohl für den Erhalt des kulturellen Erbes von Wackersdorf als auch für die politischen und sozialen Belange seiner Mitmenschen ein. Durch seine beruflichen Tätigkeiten und seinem ehrenamtlichen Engagement hat er sich damit in hohem Maße um die Gemeinde Wackersdorf und ihre Einwohner verdient gemacht. Er war lange Jahre Ortsvorsitzender der IG Bergbau, Betriebsratsvorsitzender der BBI, im Aufsichtsrat der BBI und jahrelang Vorsitzender der Arbeiterwohlfahrt in Wackersdorf. Aufgrund seines unermüdbaren sozialen Engagements, seiner fundierten Kenntnisse und seines verantwortungsbewussten Handelns hat er das Vertrauen und die Anerkennung vieler Mitmenschen und Organisationen erworben.

Weiterhin war er auch von 1968 bis 1984 im Gemeinderat von Wackersdorf tätig. Die Pflege der bergmännischen Tradition liegt ihm nach wie vor am Herzen. Unermüdet setzt er sich für den Erhalt dieses kulturellen Erbes ein und leistete wertvolle Hilfe im Museum Wackersdorf. Hervorzuheben ist auch, dass er für seine weitreichenden Verdienste bereits 1982 das Bundesverdienstkreuz erhalten hat.

**Siegfried Pöll** hat sich gerade im Bereich des VdK und damit seit vielen Jahren auf sozialem Gebiet vor allem für die sozial Schwächeren in unserer Gemeinde, engagiert. Im Mittelpunkt der Arbeit des VdK stehen die Werte Soziale Gerechtigkeit und Solidarität, Hilfe zur Selbsthilfe und der Erhalt der sozialen Sicherungssysteme. Die Themen, die der Verband aufgreift, reichen von Renten-, Gesundheits- und Sozialpolitik bis hin zu Bioethik und Patientenrechten. Er ist seit 1994 Vorsitzender des VdK-Ortsverein Wackersdorf und seit 2001 Kreisvorsitzender des VdK im Landkreis Schwandorf. Außerdem ist er VdK-Bezirksausschussmitglied, VdK-Landesauschussmitglied und seit 2013 VdK-Bezirksausschussvorsitzender. Weiter ist herauszustellen, dass er seit vielen Jahren als ehrenamtlicher Aufsichtsratsvorsitzender der Naabwerkstätten tätig ist. Es ist nicht selbstverständlich sich für eine Randgruppe so selbstlos einzusetzen.

## Die Finanzverwaltung der VG Wackersdorf stellt sich vor



Bei Fragen steht Ihnen das Team der Finanzverwaltung gerne zur Verfügung. (v.l.n.r.) stehend Torsten Söllner, Christian Wein, Peter Messer, sitzend Daniel Fendl, Nina Bauer und Armin Kellermann  
Foto: Gemeinde Wackersdorf

Bereits in einer früheren Ausgabe von [dahoám] haben wir unser Bürgerbüro vorgestellt. Dieses Mal möchten wir Ihnen die Aufgaben und Tätigkeiten der Finanzverwaltung aufzeigen, die seit der Sanierung des Rathausgebäudes im Dachgeschoss untergebracht ist. Neben den Bereichen der Kämmerei und der Kassenverwaltung umfasst die Finanzverwaltung unter der Amtsleitung von Kämmerer Daniel Fendl weiterhin die Steuerverwaltung, das Beitragswesen, die Gebührenerhebung, das Zuschusswesen sowie die Rechnungsprüfung.

### **Kämmerei**

Die Kämmerei hat in erster Linie die Aufgabe, die Grundlagen für die gemeindliche Finanz- und Wirtschaftsverwaltung zu erstellen und die Voraussetzungen für einen geordneten Haushalt zu schaffen.

Im Haushaltsplan werden die Beträge bereitgestellt, die im Laufe eines Jahres für die Ausübung der gesamten Verwaltungstätigkeit einschließlich der Erledigung der kommunalpolitischen Aufgaben wie z. B. Bautätigkeiten, Unterhalt von gemeindlichen Einrichtungen oder sonstigen Maßnahmen benötigt werden. Gleichzeitig ist die Finanzierung dieser Ausgaben z.B. durch Gebühren- und Steuereinnahmen, Zuweisungen, Mieteinnahmen usw., darzustellen. Dabei ist auf eine ausgeglichene Haushaltsführung zu achten.

### **Jahresabschluss/ Rechenschaftsbericht**

Im Rechenschaftsbericht wird über die wichtigsten Ergebnisse der Jahresrechnung sowie über erhebliche Abweichungen von den Haushaltsansätzen berichtet. Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht ist vom Rechnungsprüfungsausschuss zu prüfen und dem Gemeinderat vorzulegen.

### **Anordnungswesen**

In der Kämmerei laufen alle Rechnungen der gemeindlichen Einrichtungen zusammen. Diese werden hier geprüft und zur Zahlung angewiesen.

### **Kassenverwaltung**

Die Kassenverwaltung ist für die reibungslose Abwicklung des Zahlungsverkehrs (Ein- und Auszahlungen, Lastschrifteinzüge, Mahnungen, Mahngebühren und Säumniszuschläge) zuständig und kümmert sich als Vollstreckungsbehörde um die Eintreibung von Forderungen. Die Gemeindekasse überwacht auch die Liquidität und Verfügbarkeit der Geldmittel.

### **Steuerverwaltung**

Die Steuerverwaltung ist zuständig für die die Festsetzung, Erhebung und Eintreibung von Steuern. Für die Gemeinde Wackersdorf ist die Gewerbesteuer die wichtigste Einnahmequelle. Weitere steuerliche Einnahmen sind die Grundsteuern A und B sowie die Hundesteuer. Die

Bemessungsgrundlagen für die Erhebung der Grund- und Gewerbesteuern werden vom Finanzamt festgesetzt. Die entsprechenden Hebesätze werden durch den Gemeinderat im Zuge der Haushaltsplanung festgesetzt.

### **Wasser- und Kanalgebühren**

Im Bereich der Wasserversorgung übernimmt die Finanzverwaltung die administrativen Aufgaben der Wasserablesungen. Die Abrechnungsperiode beginnt am 01.11. und endet am 31.10. des darauffolgenden Jahres. Die Ablesung der Wasserzähler erfolgt nahezu im gesamten Gemeindegebiet über Funkzähler. Bei Zuzug oder Wegzug bzw. Eigentümerwechsel ist die Anmeldung der Wasserzähler rechtzeitig an die Finanzverwaltung zu richten.

### **Beitragswesen**

In diesem Bereich ist die Finanzverwaltung für folgende Erhebungen zuständig:

- Herstellungsbeiträge Wasser / Kanal
- Straßenerschließungs- und Straßenausbaubeiträge
- Verbesserungsbeiträge

Hier werden sämtliche Grundstücks- und Geschossflächen als Grundlage für die Beitragsberechnungen erfasst. Eine weitere zentrale Aufgabe ist die Ermittlung der abrechnungs- und umlagefähigen Kosten einer Beitragsmaßnahme.

### **Zuwendungsverfahren**

Im Vorfeld einer Baumaßnahme werden grundsätzlich die Fördermöglichkeiten geprüft. In der Regel werden dazu Gespräche mit den jeweiligen zuständigen Förderstellen wie z. B. der Regierung der Oberpfalz geführt. In diesen Gesprächen werden die Fördervoraussetzungen angesprochen und die Maßnahmen entsprechend angepasst. Die Erstellung der entsprechenden Unterlagen wie z. B. des Verwendungsnachweises sind ebenfalls diesem Aufgabenbereich zugeordnet.

### **Controlling, Kosten- und Leistungsrechnung, betriebswirtschaftliche und finanzwirtschaftliche Steuerung**

Um die Kosten einzelner Verwaltungsleistungen darstellen zu können ist eine Kosten- und Leistungsrechnung erforderlich, in der die allgemeinen und sonstigen Gemeinkosten den einzelnen erbrachten Leistungen (Produkten) zugeordnet werden. Dies ist die rechnerische Grundlage für sämtliche Gebühren- und Entgeltkalkulationen der Gemeinde.



# Informationen aus dem Rathaus

## Müllabfuhrtermine März - Juni 2014

### Restmüll

#### Für folgende Straßenzüge:

Am Dürrnschlag, Am Forsthaus, Am Waldfrieden, Am Wiesengrund, Arberstr., Badstr., Rundenschlag, Bahnhofstr., Bergstr., Brückelsdorfer Str., Fichtenstr., Föhrenstr., Friedhofstr., Fronberger Str., Frühlingstr., Gartenstr., Glockenbrunnenweg, Grafenrichter Str., Hanggasse, Herbststr., Höhenstr., Kiefernstr., Lärchenstr., Osserstr., Rachelstr., Sandgasse, Schwandorfer Str., Siedlungsstr., Sommerstr., Sonnenstr., Steinbruchstr., Tannenstr., Waldstr., Wasserwerk, Winterstr.

**Ortsteile:** Alberndorf, Grafenricht, Irlach

Montag, gerade Woche:

Mo, 31.03.2014 Sa, 12.04.2014

Mo, 28.04.2014 Mo, 12.05.2014

Mo, 26.05.2014 **Die, 10.06.2014**

Mo, 23.06.2014

#### Für den Ortsteil Imstetten:

Mittwoch, gerade Woche:

Mi, 19.03.2014 Mi, 02.04.2014

Di, 15.04.2014 Mi, 30.04.2014

Mi, 14.05.2014 Mi, 28.05.2014

**Do, 12.06.2014** Mi, 25.06.2014

#### Für folgende Straßenzüge:

Boschstr., Bössellohe, Halskestr., Industriestr.(im Industriegebiet), Murner-See-Str., Karl-Rapp-Str., Oskar-von-Miller-Str., Ortsteil: Rauberweiherhaus

Donnerstag, gerade Woche:

Do, 20.03.2014 Do, 03.04.2014

Mi, 16.04.2014 Do, 02.05.2014

Do, 15.05.2014 **Fr, 30.05.2014**

**Fr, 13.06.2014** Do, 26.06.2014

### Sperrmüllsammlung

#### Voraussichtliche Abholtermine:

23.05.2014: Gemeinde Wackersdorf, die Ortsteile: Alberndorf, Heselbach, Imstetten, Innovationspark, Irlach, Rauberweiherhaus

26.05.2014: Gemeinde Wackersdorf, die Straßenzüge: gesamter Ortsbereich

27.05.2014: Gemeinde Wackersdorf, die Ortsteile: Grafenricht, Meldau

### Problemmüllsammlung

Problemabfälle dürfen nicht vorzeitig am Sammelort abgestellt werden. Sie müssen dem Fachpersonal übergeben werden.

Ort:	Platz:	Tag:	Datum:	Uhrzeit:
Wackersdorf	Recyclinghof	Freitag,	25.04.2014	13:00 – 14:00
Wackersdorf	Recyclinghof	Mittwoch,	28.05.2014	13:15 – 14:15
Alberndorf	Dorfanger	Mittwoch,	28.05.2014	12:05 – 12:25
Heselbach	Bolzplatz	Mittwoch,	28.05.2014	10:10 – 10:40
Rauberweiherhaus	FFW-Gerätehaus	Mittwoch,	28.05.2014	09:30 – 09:50

Nähere Informationen zur Sperr- bzw. Problemmüllsammlung erhalten Sie unter [www.wackersdorf.de](http://www.wackersdorf.de).

### Für folgende Straßenzüge:

Ahornweg, Am Hang, Am Holzberg, Andreas-Schuster-Str., Barbarastr., BBI-Gelände, Bergmannstr., Birkenstr., Blumenweg, Buchenweg, Dr-Wolfhart-Scharf-Str., Eichenstr., Erlenstr., Fabrikstr., Flurgasse, Glück-Auf-Str., Hauptstr., Herbststr. (HausNr. 18), Industriestraße (Gewerbegebiet), Irlacher Weg, Jungholzstr., Kanalstr., Kirchenstr., Knappenstr., Kohlenstr., Lindenstr., Mappenberg, Marktplatz, Ringstr., Schulstr., Sportplatzstr., Ulmenweg, Weiherstr.

**Ortsteile:** Heselbach, Meldau

Montag, ungerade Woche:

Mo, 24.03.2014 Mo, 07.04.2014

**Die, 22.04.2014** Mo, 05.05.2014

Mo, 19.05.2014 Mo, 02.06.2014

Mo, 16.06.2014 Mo, 30.06.2014

### Papiertonnen

#### Für folgende Straßenzüge:

Ahornweg, Am Hang, Am Holzberg, Andreas-Schuster-Str., Barbarastr., BBI-Gelände, Bergmannstr., Bergstr., Birkenstr., Blumenweg, Buchenweg, Dr.-Wolfhart-Scharf-Str., Eichenstr., Erlenstr., Fabrikstr., Flurgasse, Friedhofstr. (von Marktplatz bis Bergstr.), Glück-Auf-Str., Hanggasse, Hauptstr., Höhenstr., Industriestraße (Gewerbegebiet), Irlacher Weg, Jungholzstr., Kanalstr., Kirchenstr., Knappenstr., Kohlenstr., Lindenstr., Marktplatz, Ringstr., Sandgasse, Schulstr., Schwandorfer Str., Sonnenstr., Sportplatzstr., Ulmenweg, Weiherstr.

**Ortsteile:** Alberndorf, Imstetten, Irlach, Mappenberg, Meldau

Montag, 07.04.2014 Montag, 05.05.2014

Montag, 02.06.2014 Montag, 30.06.2014

### Papiertonnen

#### Für Ortsteil Heselbach:

Freitag, 11.04.2014

Freitag, 09.05.2014

Freitag, 06.06.2014

#### Für folgende Straßenzüge:

Am Dürrnschlag, Am Forsthaus, Am Waldfrieden, Am Wiesengrund, Arberstr., Badstr., Rundenschlag, Bahnhofstr., Boschstr., Brückelsdorfer Str., Fichtenstr., Föhrenstr., Friedhofstr. (ab Bergstr.), Fronberger Str., Frühlingstr., Gartenstr., Glockenbrunnenweg, Grafenrichter Str., Halskestr., Herbststr., Industriestr. (im Industriegebiet), Karl-Rapp-Str., Kiefernstr., Lärchenstr., Murner-See-Str., Oskar-von-Miller-Str., Osserstr., Rachelstr., Siedlungsstr., Sommerstr., Steinbruchstr., Tannenstr., Waldstr., Wasserwerk, Winterstr.

**Ortsteile:** Rauberweiherhaus, Industriegebiet, Innovationspark, Grafenricht

Die, 08.04.2014 Die, 06.05.2014

Die, 03.06.2014

### Wertstoffsäcke

**Ortsteile:** Mappenberg, Meldau, Heselbach, Grafenricht, Am Rundenschlag, Rauberweiherhaus, Ferienhäuser, Wasserwerk

Fr, 21.03.2014 **Do, 17.04.2014**

Fr, 16.05.2014 **Sa, 14.06.2014**

#### Für das gesamte Gemeindegebiet

(ohne Ortsteile Heselbach, Mappenberg, Meldau, Heselbach, Grafenricht, Bahnhof, Rauberweiherhaus, Ferienhäuser, Wasserwerk)

Mo, 24.03.2014 **Die, 22.04.2014**

Mo, 19.05.2014 Mo, 16.06.2014



## Betreuungsarten in der Gemeinde Wackersdorf



Die Kinder der Mittagsbetreuung zusammen mit Bürgermeister Thomas Falter. Foto: Gmd Wackersdorf

### Mittagsbetreuung bzw. verlängerte Mittagsbetreuung

Die Schule bietet in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wackersdorf Schülerinnen und Schülern an der Grund- und Mittelschule mit Wirtschaftsschule Wackersdorf verschiedene Angebote der Mittagsbetreuung an.

Für die Schüler der Klassen 1 - 4 besteht zum einen die Möglichkeit einer einfachen Mittagsbetreuung und zum anderen die einer verlängerten Mittagsbetreuung. Die einfache Mittagsbetreuung ist zwischen Unterrichtsende entweder bis 13 Uhr oder bis 14 Uhr möglich.

Diese Zeit verbringen die Kinder auf ganz unterschiedliche Weise. An manchen Tagen werden in Gruppen Brett- oder andere Tischspiele gespielt, wird Lego gebaut oder auch etwas vorgelesen. An anderen Tagen können sich die Kinder ihre Zeit selbst einteilen. Die Betreuung in dieser Zeit übernehmen die kompetenten Fachkräfte Frau Wolf, Frau Wankerl und Frau Scheuerer.

Die Kosten betragen im laufenden Schuljahr pro besuchte Stunde (Schulstunde) 6,63 €. Es handelt sich hier um einen Monatsbetrag, der mit den benötigten Stunden multipliziert wird.

In diesem Angebot ist keine Hausaufgabenbetreuung enthalten. Die Kinder sollen sich nach dem Vormittag in der Schule entspannen können, um dann anschließend mit neuer Energie ihre

Hausaufgaben erledigen zu können.

Bleiben die Kinder bis 14 Uhr in der Einrichtung erhalten sie in der Mensa der Schule ein ausgewogenes Mittagessen zum Unkostenpreis von 3 €. Frau Kerschner kümmert sich mittags um die Ausgabe des Mittagessens, das täglich frisch vom Margarethenhof in Wackersdorf geliefert wird und aus Vorspeise, Hauptgericht und Nachspeise und evtl. Salat besteht.

Die verlängerte Mittagsbetreuung ist von Montag bis Donnerstag ab 13 Uhr möglich. Die Abholzeit ist gleitend zwischen 16 und 16:30 Uhr. Freitags ist eine Betreuung bis 15 Uhr möglich. Auch dieses Angebot enthält ein Mittagessen, das ebenfalls in der Mensa eingenommen wird. Danach haben die Kinder die Möglichkeit sich etwas zu erholen bevor sie mit den Hausaufgaben beginnen. Die Hausaufgabenbetreuung erfolgt durch Frau Wolf, Frau Wankerl und Frau Scheuerer.

Die Kosten für die verlängerte Mittagsbetreuung betragen momentan 15,98 € pro betreuten Nachmittag. Auch hier handelt es sich um einen Monatsbetrag, der mit den benötigten Nachmittagen multipliziert wird.

Das Ziel der Mittagsbetreuung ist es, jedes Kind nach seinen individuellen Möglichkeiten und Bedürfnissen zu unterstützen. Die Betreuung leistet eine familienergänzende Erziehung und ermöglicht so den Kindern die Verwirklichung eigener

Interessen. Durch die Zusammenarbeit mit der Schule und den Eltern verfolgen wir gemeinsame Ziele – einen Raum für Eigenaktivität, Fantasie, Kreativität und soziales Miteinander zu geben.

### Offene Ganztageschule

Für die Schüler der Jahrgangsstufen 5 – 9/10 gibt es das Angebot der offenen Ganztageschule. Eine Betreuung der Schüler durch die pädagogisch geschulte Fachkräfte Frau Smycka und Frau Staudenmayer ist von Montag bis Donnerstag jeweils von 13 bis 16 Uhr möglich. Die Ganztagsbetreuung möchte den Kindern Anregungen für eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung geben. Auch sollen sie bei den Hausaufgaben unterstützt werden, um eventuelle Defizite sofort ausräumen zu können. Durch den Umgang in der Gruppe sollen die Kinder den angemessenen Umgang mit Konflikten und die Einhaltung bestimmter Gruppenregeln lernen.

### Ein Betreuungsnachmittag läuft in der Regel immer gleich ab:

Nach einem gemeinsamen Mittagessen mit den Kindern der Mittagsbetreuung haben die Kinder Zeit sich zu erholen und neue Energie zu sammeln. Anschließend gibt es eine Hausaufgaben- und Lernzeit in der die Kinder die Möglichkeit haben, ihre Hausaufgaben zu erledigen und den Schulstoff des Tages zu wiederholen. Zum Schluss haben die Kinder nochmal Zeit miteinander zu spielen und sich auszutoben.

Die Teilnahme an der offenen Ganztageschule ist kostenfrei, das Mittagessen wird mit jeweils 3 € berechnet. Aus pädagogischen Gründen ist es wünschenswert, wenn das Kind mindestens zwei Tage in der Woche anwesend ist.

Solange noch freie Plätze zur Verfügung stehen ist eine Anmeldung jederzeit möglich.

Möchten Sie Ihr Kind anmelden oder haben Sie noch weitere Fragen, wenden Sie sich bitte an:

**Frau Gabriele Wiendl**  
**Rathaus Wackersdorf, Zimmer EG 2**  
**Tel.: 0 94 31 / 74 36-441**  
**gabriele.wiendl@wackersdorf.de**

## Leitfaden „Energetische Gebäudesanierung für Privathaushalte“



Prof. Dr. Brautsch (rechts) überreichte Bürgermeister Thomas Falter und Uwe Knutzen von der Verwaltung den fertigen Energieleitfaden. Foto: Gemeinde Wackersdorf

Ab sofort steht der Bevölkerung ein Leitfaden zur „Energetischen Gebäudesanierung für Privathaushalte“ zur Verfügung. Dieser wurde von der Gemeinde Wackersdorf in Auftrag gegeben und weist die verschiedenen Möglichkeiten der thermischen Energieeinsparung für private Haushalte auf. Darüber hinaus werden wirtschaftliche Rahmenbedingungen wie übliche Marktpreise der angeordneten Sanierungsmaßnahmen und Fördermöglichkeiten aufgezeigt, um eine sinnvolle und nachhaltige Realisierung zu begünstigen.

Ausgearbeitet wurde der Leitfaden vom Institut für Energietechnik (IfE) an der Hochschule Amberg-Weiden.

Prof. Dr. Brautsch vom IfE betonte bei der Übergabe, dass ein Meilenstein mit dem Leitfaden erreicht sei, da gerade auf dem privaten Gebiet zu wenig Potenzial realisiert wird. Durch das Angebot der Gemeinde wird die Bevölkerung auf die Effektivität von Einzelmaßnahmen hingewiesen und die durchschnittlich anfallenden Kosten werden aufgeführt.

Gerade im öffentlichen Sektor ist es laut Prof. Dr. Brautsch nicht die Regel, dass erstens die konkrete Umsetzung von energetischen Projekten angegangen werde, und zweitens auch die privaten Haushalte mit berücksichtigt werden. Wackersdorf nehmen hier eine Vorreiterfunktion ein.

Bereits bei Amtsantritt war es Bürgermeister Falter ein großes Anliegen, den Energieverbrauch der Gemeinde zu senken

und ökologisch nachhaltiger, unabhängiger und auf mittelfristige Sicht vor allem wirtschaftlicher mit diesem Thema umzugehen.

In diesem Rahmen sind bereits einzelne Maßnahmen umgesetzt worden, wie z.B. die E-Tankstelle am Murner See oder die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf energiesparende LED-Lampen. Ausgeführt von der Bayernwerk AG wurden

hierbei in den letzten beiden Jahren rund 400 Lampen mit LED-Modulen ausgerüstet. Dies bringt eine Energieeinsparung von rund 74400 Kilowattstunden und eine Verringerung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes von rund 40 Tonnen im Jahr.

Weitere Maßnahmen auf diesem energetischen Weg ist der in diesem Jahr geplante Bau eines Blockheizwerks neben dem Wasserturm, in dem eine Hackschnitzelanlage über Fernwärmeleitungen die Wärmeversorgung der gemeindlichen Einrichtungen vom Schwimmbad, Kindergarten, Hausmeisterwohnung und Sportheim übernimmt.

Parallel dazu ist beabsichtigt, auf gemeindlichen Dächern Photovoltaik-Anlagen zu installieren.

Auch in Zukunft sind weitere energetische Maßnahmen geplant, um diesen eingeschlagenen Weg noch weiter zu verfolgen.

Der Leitfaden zur „Energetischen Gebäudesanierung für Privathaushalte“ kann kostenfrei und unverbindlich im Rathaus bei Hr. Knutzen (Bauamt) abgeholt



## Leitfaden „Energetische Gebäudesanierung für Privathaushalte“ der Gemeinde Wackersdorf



Institut für Energietechnik IfE GmbH  
an der Hochschule Amberg-Weiden  
Kaiser-Wilhelm-Ring 23  
92224 Amberg  
[www.ifeam.de](http://www.ifeam.de)

Gefördert im Rahmen des Energieentwicklungskonzepts Wackersdorf  
durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie



# Aktuelles aus der Gemeinde

## Mit Mama und Papa in die Arbeit



Die Kinder der Beschäftigten hatten sichtlich Spaß beim Rathausbesuch. Foto: Gemeinde Wackersdorf

Da die Schulen am Buß- und Betttag geschlossen hatten, konnten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltungsgemeinschaft Wackersdorf-Steinberg am See an diesem Tag Ihre Kinder mit in die Arbeit nehmen.

Durch die Aktion konnten sich die Kinder einen Eindruck von den Tätigkeiten machen, denen die Mutter oder der Vater den ganzen Tag über nachgehen. Bürgermeister Falter zeigte sich erfreut über das große Interesse der jungen Besucherinnen und Besucher, hieß die Gruppe herzlich willkommen und wünschte Ihnen einen ereignisreichen Tag im Rathaus.

Von 8 bis 13 Uhr wurde von Bürgerbüro-Mitarbeiterin Sabine Fendl für acht Kinder ein buntes Programm erarbeitet, bei dem die kleinen Besucherinnen und Besucher das ganze Rathaus und seine Beschäftigten kennenlernten. Im Laufe des Vormittags konnten Windlichter kreativ gestaltet und Grußkarten selbst gebastelt werden.

Als kleine Stärkung für Zwischendurch bereitete die Gruppe einen frischen Obstsalat zu und zur Krönung des Tages wurden zur Mittagszeit zusammen noch Hot Dogs verspeist.

Die Vier- bis Zehnjährigen waren sehr begeistert vom ereignisreichen Tag im Wackersdorfer Rathaus und freuten sich schon auf das nächste Jahr.

## Veranstaltungen des Seniorenbeirats

In der vor kurzem statt gefundenen Sitzung des Seniorenbeirates wurden für das Jahr 2014 folgende Termine festgelegt:

### Mai 2014:

„**Senioren-Gemeinderatssitzung**“ im Sitzungssaal - im Rahmen der Familienwoche vom 11. – 18. Mai.

Was liegt den Senioren am Herzen? Was kann für unsere Senioren in der Gemeinde verbessert werden?

Die Senioren können Vorschläge machen, der Bürgermeister antwortet. Eine Gelegenheit, die man nicht versäumen sollte.

Der genaue Termin wird noch rechtzeitig in der Presse bekannt gegeben.



Der Seniorenbeirat zusammen mit Bürgermeister Thomas Falter. Foto: Gemeinde Wackersdorf

### 24. Juni 2014 - 14.30 Uhr:

**Landkreisweites Seniorencafé im Gasthaus Besenhardt.** Es wird von der Gemeinde ein Bus eingesetzt. Auch Rollstuhlfahrer können teilnehmen.

### Juli 2014:

„**Dialog der Generationen**“ in der Mittelschule. Zwanglose Unterhaltung zwischen der 8./9. Klasse Mittelschule und den Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

### 09. September - 13.30 Uhr:

„**Was hat sich so alles am Innovationspark und in Rauberweiherhaus getan?**“ Eine Rundfahrt mit dem Bus zu den neuen Sehenswürdigkeiten mit Bürgermeister Thomas Falter. Anschließend Einkehr bei Jakob Winter zum „Sauerer Bratwurstessen“. Anmeldung erforderlich.

### Oktober 2014:

Vermutlich am 04. Oktober **Landkreisseniorenachmittag** in Oberviechtach. Es wird ein Bus eingesetzt. Anmeldung erforderlich.

### 10.- 25 Oktober 2014

**Kunst- und Kulturwochen** - auch für Senioren ist immer etwas geboten.

### 19. Dezember 2014:

„**Friedenslicht aus Betlehem**“ Abholung des Friedenslichtes von unserer Partnergemeinde Alberndorf in der Riedmark durch Schüler der Grund- und Mittelschule Wackersdorf. Es wird ein Bus eingesetzt. Anmeldung erforderlich.

**Jede Veranstaltung wird noch rechtzeitig mit genauer Datums- und Zeitangabe in der Presse bekannt gegeben.**

Der Seniorenbeirat hofft auf eine rege Teilnahme der Wackersdorfer Seniorinnen und Senioren.



# Aktuelles aus der Gemeinde

## Kastration vermindert Katzenelend

Ein Bericht von Brunhild Laubinger

In den letzten Jahren ist es durch die unkontrollierte Vermehrung von Hauskatzen und verwilderten Katzen von einer Überpopulation gekommen. Viele dieser Katzen leben in einem elenden Zustand: Sie sind verwahrlost, oft krank und befallen von Parasiten (Flöhen, Zecken und Würmern). Dies gilt besonders für dauerhaft freilebende Tiere.

Die Kastration aller freilebenden Katzen und Kater, den sogenannten „Freigängern“, ist der einzige und tierartgerechte Weg aus diesem Kreislauf. Aus diesem Grund werden alle Halter von Katzen und Kater dringend gebeten, ihre freilaufenden Tiere frühzeitig kastrieren zu lassen.

**Warum kastrieren?** Alle verwildert lebenden Katzen stammen von Hauskatzen ab, deren Fortpflanzung nicht kontrolliert wurde. Katzen können im Jahr zwei bis dreimal jeweils vier bis sechs Junge bekommen. Oft werden diese zumeist ungewollten Katzenbabys ausgesetzt oder in Tierheimen abgegeben. Die Aufnahmekapazitäten der Tierheime und Hilfen sind erschöpft.

Die ausgesetzten, wie auch die bereits frei lebenden jungen Katzen werden sich wieder vermehren – die Spirale läuft weiter und das Katzenelend wächst von Wurf zu Wurf. Letztlich leidet nicht nur die einzelne Katze, sondern alle Katzen sind potenziell gefährdet, denn diese Lebensbedingungen fördert die Ausbreitung von Seuchen.

**Ein plus für die Gesundheit Ihrer Katze!** Die Gefahr der ansteckenden Katzenkrankheiten verringert sich durch ein verändertes Revierverhalten von kastrierten Katzen deutlich. Es kommt zu weniger Revierkämpfen und den damit verbundenen Verletzungs- und Infektionsgefahren. Das kommt auch Ihrer Katze oder Ihrem Kater zu Gute! Jeder Tierarzt ist gerne bereit, Sie über eine Kastration Ihres Tieres aufzuklären.

**Helfen Sie mit, indem Sie Ihre freilaufende Katze oder Kater kastrieren lassen!**

## Verunreinigte Straßen durch Hundekot



Bürgermeister Thomas Falter, Bauhofleiter Johann Spandl sowie eine vorbildliche Hundehalterin.  
Foto: Gemeinde Wackersdorf

In letzter Zeit häufen sich die Beschwerden über durch Hundekot verunreinigte Stellen im Gemeindegebiet Wackersdorf. Verschmutzt sind vor allem Fuß- und Radwege, teilweise auch öffentliche Spielflächen im Ort. Besonders für Spaziergänger und Personen mit Kinderwagen, Rollator bzw. Rollstuhl sind diese Zustände unzumutbar.

Die Gemeinde weist deshalb alle Hundebesitzer dringend darauf hin, dass im gesamten Gemeindegebiet „belloo“-Behälter mit Plastiktüten und Abfalleimern kostenfrei zur Verfügung stehen! Diese sind entsprechend zu nutzen.



Bauhofleiter Johann Spandl betont, dass die Hundekotbehälter grundsätzlich gut angenommen werden und sich das Vorkommen von Hundehaufen auf Gehwegen seit Einführung der Behälter stark verringert hat. Leider gibt es immer noch den einen oder anderen Hundehalter, der das kostenlose Angebot der Behälter nicht in Anspruch nimmt. „Die Gemeinde appelliert nochmals an die Bevölkerung, die vorhandenen Hundekotbehälter zu nutzen und im Interesse jedes einzelnen Bürgers die Lebensqualität unseres Ortes aufrecht zu erhalten“, so Bürgermeister Thomas Falter.

Bei Nichtbeachten kann eine Geldbuße von Seiten des Ordnungsamtes verhängt werden, welche gemäß Satzung über die Reinhaltung der öffentlichen Straßen im Einzelfall bis zu 500 € betragen kann. Die Satzung kann auf der Homepage der Gemeinde eingesehen werden.



Anzeige

**Autohaus Lohbauer**  
Carl-Maria-von-Weber Str. 8  
92442 Wackersdorf  
Tel: 09431 - 60801



Neuwagen PKW und NFZ  
Halbjahres - Jahreswagen  
Gebrauchtwagen  
Premium Service  
Teile und Zubehör  
Autovermietung  
Karosseriefachwerksatt

Versicherung  
Finanzierung und Leasing  
Lackiererei  
Pannenhilfe  
Unfallinstandsetzung  
Abschleppdienst  
Fahrzeugverwertung

## Comedy-Lesung „Frau Dr. hat einen Vogel“



Foto: Dr. med. Sibylle Mottl-Link zusammen mit Vogel Cora.

Die Gemeindebücherei Wackersdorf präsentiert die Comedy-Lesung „Frau Dr. hat einen Vogel“ von der Erfolgsautorin und Kinderärztin Dr. med. Sibylle Mottl-Link. Diese befindet sich zusammen mit ihrem naiv-lustig-frechen Vogel Cora im April auf Lesetour durch Bayern und wird in diesem Rahmen auch Wackersdorf besuchen.

Die „Gesundmachgeschichten“ richten sich vorwiegend an Vorschulkinder und Grundschüler. Hausmittelrezepte und Tipps werden von Cora in lustige Merkmale verpackt. So erfahren die Kinder, welcher Bauchzaubertrank bei Durchfall und Erbrechen hilft oder was man gegen Halsweh und Schnupfen machen kann.

### Samstag, 12. April 2014, 15 Uhr

In der Aula der Grund-, Mittel- u. Wirtschaftsschule Wackersdorf, Hauptstraße 22.

### Erst totlachen – dann Leben retten

Durchfall, Husten, Erbrechen, Fieber, Ohrenscherzen und Co. verlieren mit diesen lustigen Vorlesegeschichten ihren Schrecken!

Ein amüsanter, kinderleicht verständlicher Gesundheitsratgeber inklusive Hausmittelrezepten für die ganze Familie!

### Risiken und Nebenwirkungen:

Kann zu Überbeanspruchung der Lachmuskeln und zu Selbstsicherheit beim Gesundmachen führen!

**Eintrittskarten sind zum Preis von 4 €** im Rathaus sowie in der Gemeindebücherei Wackersdorf erhältlich.

### WICHTIGE INFO:

Ab sofort hat die Gemeindebücherei Wackersdorf dienstags eine Stunde länger für Sie geöffnet:

Dienstag 13:00 – 16:30 Uhr

Mittwoch 10:00 – 12:00 Uhr

Freitag 15:00 – 18:00 Uhr

Besuchen Sie uns auch auf Facebook unter „Bücherei Wackersdorf“!



## „Lesestart – Drei Meilensteine für das Lesen“ – Was ist das?

**Lesestart**  
Drei Meilensteine für das Lesen



„Lesestart – Drei Meilensteine für das Lesen“ ist ein Programm zur Sprach- und Leseförderung, das sich schon an die Jüngsten richtet. Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert und von der Stiftung Lesen durchgeführt.

Kinder, die mit Büchern und Geschichten aufwachsen, lernen besser lesen und haben mehr Spaß daran. Das ist eine wichtige Voraussetzung für gute Bildungschancen!

Deshalb erhalten Eltern drei Mal ein Lesestart-Set mit wertvollen Alltagstipps rund ums Vorlesen und einem Buchgeschenk für ihre Kinder, wenn diese ein, drei und sechs Jahre alt sind.

### Wie funktioniert das?

Innerhalb von acht Jahren werden rund 4,5 Mio. Lesestart-Sets an Kinder aus drei aufeinanderfolgenden Jahrgängen verschenkt.

Von 2011 bis 2013 erhalten Eltern mit einjährigen Kindern das erste Set (inkl. Gutschein für Set II) in der Kinderarztpraxis im Rahmen der U6-Vorsorge.

Von 2013 bis 2015 gibt es das nächste Set in Bibliotheken, wenn die Kinder drei Jahre alt sind. Insgesamt können mit den ersten beiden Sets jeweils die Hälfte aller Kinder der drei Jahrgänge erreicht werden.

Auf das dritte Lesestart-Set können sich ab 2016 sogar alle Schulanfängerinnen und Schulanfänger freuen!





# Aktuelles aus der Gemeinde

## Kleine Gemeindeglieder wurden begrüßt



Bürgermeister Thomas Falter zusammen mit den Wackersdorfer „Neubürgern“.  
Foto: Gemeinde Wackersdorf



Die Neugeborenen erhielten jeweils ein Babybadetuch. Foto: Gemeinde Wackersdorf

Am 4. Februar 2014 fand unser 4. Neugeborenenempfang statt, bei dem alle kleinen Gemeindeglieder willkommen geheißen wurden, die im Zeitraum Juli bis Dezember 2013 geboren wurden.

Zu dem Pressetermin im Bürgerzimmer des Rathauses wurden insgesamt 18 frisch gebackene Eltern eingeladen, von denen zwölf den Termin wahrnahmen, darunter ein Zwillingspärchen.

Im vergangenen Jahr wurden in der Gemeinde Wackersdorf 49 Babys geboren, darunter drei Zwillingspärchen. Dies ist der höchste Geburtenstand seit dem Jahr 2003.

Bürgermeister Falter informierte kurz über die gemeindlichen Kindergärten, Spielplätze, das Panoramabad und andere öffentliche Einrichtungen und stand anschließend für Fragen zur Verfügung.

Vor dem gemeinsamen Foto wurde den Eltern als kleine Aufmerksamkeit eine Tasche mit einem Babybadetuch mit der Aufschrift „Ich bin ein Wackersdorfer/in“, eine Badeente, Informationsmaterial und den Müttern eine Blume überreicht.

Die anwesenden Geschwister wurden natürlich auch nicht vergessen und bekamen eine Brotzeitbox und Buntstifte.

**Der nächste Neugeborenenempfang findet im Juli 2014 statt.**

**„Eine Gemeinde kann ihr Geld nicht besser anlegen, als indem sie Geld in Babys steckt.“**

Winston Churchill

## Spende anstelle von Weihnachtsgeschenken

Auch in diesem Jahr verzichtete die Gemeinde Wackersdorf wieder auf Weihnachtsgeschenke für Firmen, Gemeinderat und Belegschaft. Stattdessen wurde ein Scheck in Höhe von 1.500 € an die Schwandorfer Tafel überreicht, die Gero Utz vom Trägerverein Caritas dankbar entgegennahm. 1. Bürgermeister Thomas Falter zeigte sich froh mit dem Geld an der richtigen Stelle helfen zu können und der sozialen Verpflichtung einer Kommune gerecht zu werden.

Gero Utz erklärte, dass die Spendengelder eins zu eins der Schwandorfer Tafel zugutekommen und nicht für Verwal-

tungsausgaben verwendet werden. Da derzeit auch Wackersdorfer Bürger, sowohl als ehrenamtliche Helfer als auch als Kunden, mit der Schwandorfer Tafel in Verbindung stehen, sei die Zuwendung der Gemeinde genau an der richtigen Stelle platziert, so Utz.

Die Tafel, die ihre Arbeit in Schwandorf vor fünf Jahren aufgenommen hat, ist aktuell im Piusheim untergebracht und mittlerweile bei der zweimal wöchentlich stattfindenden Lebensmittelausgabe Anlaufstelle für jeweils ca. 120 Haushalte aus dem ganzen Landkreis.



Bürgermeister Falter überreichte Gero Utz einen Scheck über 1.500 €. Foto: Gemeinde Wackersdorf



## Musikalische Grundschule



# Musikalische Grundschule

## Bayern

Gesang, Tanz und der Klang von Instrumenten bereichern seit diesem Schuljahr den Stundenplan: Als eine von 30 bayernweiten Bildungseinrichtungen (Grundschulen) beteiligt sich die Grundschule Wackersdorf an dem Projekt „Musikalische Grundschule in Bayern“. Im Kooperationsprojekt des Bayerischen Kultusministerium, der Regierung der Oberpfalz, der Regierung von Niederbayern, der Universität Erlangen und der Bertelsmann Stiftung geht es darum, Musik auch außerhalb des Unterrichtsfachs zur Schulentwicklung einzusetzen.

Das Konzept „Musikalische Grundschule“ nutzt Musik als Medium und Motor für einen ganzheitlichen Schulentwicklungsprozess. Dabei geht es weniger um die Verstärkung des Fachs Musik als vielmehr darum, dass Musik in den Unterricht aller Fächer hineinwirkt und zudem Lernprinzip und Gestaltungselement im gesamten Schulalltag ist.



Dass nun auch Wackersdorf den Titel „Musikalische Grundschule“ führt ist Konrektorin Maria Greiter zu verdanken, die kurzerhand ein Konzept für die Teilnahme an der musikalischen Ausrichtung einreichte und prompt eine Zusage hierfür erhielt. Innerhalb von zwei Jahren soll sich das Konzept etablieren und zu einem festen Bestandteil an der örtlichen Schule werden. Danach ist eine offizielle Zertifizierung möglich.

Im Zentrum der methodischen Überlegungen der „Musikalischen Grundschule“

steht das ganzheitliche, handlungsorientierte Lernen, das die individuelle Persönlichkeit des Lernenden, sowohl Gefühle, als auch Intellekt einbezieht. Durch dieses zusätzliche Angebot, welches klassenübergreifend praktiziert wird, soll u.a. das Gemeinschaftsgefühl, Konzentrationsfähigkeit und die Fähigkeit analytisch zu denken gesteigert werden.



Bereits ab der 2. Klasse wird mit dem Musikunterricht begonnen – so können die Kinder hier bereits erste Erfahrungen im Musizieren mit der Blockflöte sammeln. Als Highlight des Projektes ist dann ab September 2014 in der 3. und 4. Jahrgangsstufe die Teilnahme an der „Bläserklasse“ möglich. In Kooperation mit dem Musikverein Wackersdorf – Steinberg am See, der die musikalische Leitung übernimmt, wird Musikunterricht mit Blasinstrumenten in der Klassengemeinschaft angeboten und jedem Schüler die Gelegenheit gegeben, ein Blasinstrument zu erlernen. Drei Wochen haben die Schüler Zeit, Instrumente auszuprobieren und kennenzulernen und sich dann für ihr Wunschinstrument zu entscheiden.

Konrektorin Greiter erklärte, dass durch das Musizieren in der Gemeinschaft der Zusammenhalt gefördert und Aggressionen abgebaut werden. So könne eine wichtige Schlüsselqualifikation, nämlich Teamfähigkeit, spielerisch erworben werden.

Durch die Zusammenarbeit von Musikverein und Schule wird zudem ein wichtiger Synergieeffekt erzielt: Freundschaften und der Bezug zum Ort können auch nach einem Wechsel an weiterführende Schulen aufrechterhalten werden, indem durch eine Mitgliedschaft beim Musikverein die musikalischen Fähigkeiten weiterhin vertieft werden.

Über die Finanzierung des Unterrichts sowie der Instrumente brauchen sich die Eltern für die Laufzeit des Projektes keine Gedanken zu machen: Leasingkosten, Wartung und Versicherung für die Instrumente in Höhe von fast 20.000 € werden als Anschubfinanzierung auf die Dauer von zwei Jahren von der Gemeinde übernommen. Bürgermeister Thomas Falter erklärte, dass die musikalische Ausrichtung der Grundschule Wackersdorf eine große Chance darstelle, die Attraktivität von Wackersdorf noch mehr zu steigern und das ohnehin schon gute Verhältnis zwischen Schule, Musikverein und Gemeinde bekräftigt. „Die Gemeinde habe ein großes Interesse daran, ihre jungen Bürgerinnen und Bürger im bestmöglichen Maße zu fördern und zu unterstützen“, so Falter.

Frühlings-, Herbst- und Adventssingen, rhythmische Bewegungspausen im Unterricht, Fortbildungen des Lehrerkollegiums sowie ein geplantes Musical zum Schuljahresende hin sind nur einige Projekte, die für die nächsten beiden Jahre auf dem inoffiziellen Lehrplan der „Musikalischen Grundschule“ Wackersdorf stehen. Durch das Projekt sollen die Schülerinnen und Schüler

- mehr Musik
- in mehr Fächern
- von mehr Lehrkräften
- zu mehr Gelegenheiten

erleben. Musik soll zu einem selbstverständlichen Element des Schulalltags werden.

### Welche Instrumente gibt es?

Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Waldhörner, Posaune, Tenorhorn, Tuba



# Aktuelles aus der Gemeinde



## Vieles ist geboten...



Schüler und Lehrer sind gleichermaßen aktiv am Unterricht beteiligt.



## Die Jugend der FFW Wackersdorf stellt sich vor



Die Jugendgruppe der FFW Wackersdorf. Foto: FFW Wackersdorf

**Hilfe! Hilfe! Es brennt!!!... und keiner kommt löschen.** So könnte eines Tages die Meldung zu lesen sein.

### Aber nicht bei uns in Wackersdorf!!!

Die Freiwillige Feuerwehr verfügt über eine starke Jugendgruppe, die den Nachwuchs der FF Wackersdorf sicherstellt.

Da es nur in Städten mit über 100.000 Einwohnern eine Berufsfeuerwehr gibt, sind Gemeinden auf die ehrenamtliche Tätigkeit der Bevölkerung angewiesen.

Die Feuerwehr-Jugend mit ihrem Jugendwart Alexander Würsching trägt mit den regelmäßigen Übungen und Ausbildungen dazu bei, dass auch in Zukunft die Sicherheit unserer Gemeinde gewährleistet wird.

Derzeit sind 13 Jugendliche, davon 3 weibliche und 10 männliche Nachwuchskräfte im Alter von 12 bis 18 Jahren in Ausbildung.

In unserer Jugendgruppe wird nicht nur die **Ausbildung**

- praktische und theoretische Ausbildung,
- Jugendeinsatzübung,
- 24-Stunden-Übung,
- Jugendleistungsprüfungen (praktisch und theoretisch)

- Wissenstest etc. sondern auch die Kameradschaft
- Jugendzeltlager
- Besichtigungen (Feuerwehrscheule, Berufsfeuerwehr, andere freiwillige Feuerwehren, THW, Integrierte Leitstelle, Polizei, usw.)
- Schwimmbad- und Kinobesuch,
- Kegeln,
- Ausflüge
- alkoholfreie Kindercocktailbar am Feuerwehrfest
- Eis- und Pizzaessen

und vieles, vieles mehr **GROSS** geschrieben.

Solltest auch DU Interesse an einem sinnvollen Ehrenamt in Wackersdorf, an interessanten Ausbildungen und an geplanten Freizeitaktivitäten haben, dann komm doch zu uns!

Wir treffen uns jeden Dienstag (außer letzter Dienstag im Monat) um 17 Uhr mit unserem Jugendwart im Feuerwehrgerätehaus.

**Wir sind für Sie da:**

**Freiwillige Feuerwehr Wackersdorf  
Marktplatz 2  
92442 Wackersdorf**

**feuerwehr.wackersdorf@web.de  
www.feuerwehr.vg-wackersdorf.de**

## Jugendwart Alexander Würsching

2002 trat Alexander Würsching der Freiwilligen Feuerwehr Regenstauf bei. Ein Umzug von Regenstauf nach Wackersdorf begründete, dass er im Jahr 2003 zur FF Wackersdorf wechselte. Er absolvierte die Endstufe „Wissenstest“, die Endstufe der Jugendflamme, die Deutsche Jugendleistungsspanne und die Bayerische Jugendleistungsspanne. Zudem legte das Leistungsabzeichen der Gruppe im Löscheinsatz (Silber) ab.

2013 wurde Alexander Würsching zum Jugendwart ernannt und kümmert sich seither mit viel Engagement und Begeisterung um die Ausbildung und die Aktivitäten unserer Feuerwehrjugend.

Als ausgebildeten und leidenschaftlichen Koch findet man ihn in der Küche der Naab-Residenz in Schwandorf.



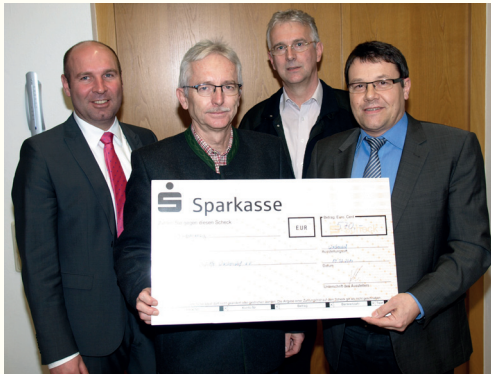
Jugendwart Alexander Würsching  
Foto: FFW Wackersdorf

**„Jeden Tag, 24 Stunden, 7 Tage in der Woche, 365 Tage im Jahr, sind wir für sie da: Ihre Feuerwehr!“**



# Aktuelles aus der Gemeinde

## Scheckübergabe an Nachbarschaftshilfe



Zusammen mit seinen Bürgermeisterkollegen Thomas Neidl und Günther Pronath überreichte Thomas Falter den Scheck an 1. Vorsitzenden Artur Gut. Foto: Johann Ippisch

Das Sitzungsgeld der Jahresabschlussitzung 2013 spendete der Gemeinderat Wackersdorf auch heuer wieder für einen guten Zweck. 570 € wurden dieses Mal an die Nachbarschaftshilfe Wackersdorf e.V. vergeben. Artur Gut, 1. Vorsitzender der Nachbarschaftshilfe, nahm den Scheck dankbar entgegen und freute sich über die großzügige Spende.

## Neues Auto für den Bauhof



Florian Weber (links) überreichte den Schlüssel zum Hilux an Bürgermeister Thomas Falter (rechts), Johann Spandl und Johann Strasser. Foto: Gemeinde Wackersdorf

Seit kurzem kann sich der Bauhof Wackersdorf über ein neues Fahrzeug freuen.

Florian Weber, Verkaufsleiter des Autohauses Feldmeier, überreichte Bürgermeister Thomas Falter die Fahrzeugschlüssel zum neuen Wagen. Fahrer des neuen Toyota Hilux wird künftig der stellvertretende Bauhofleiter Johann Strasser sein, dessen zwölf Jahre alter Isuzu Campo nach aktivem Einsatz

aussortiert wurde.

### Infos zum Toyota Hilux

- Allrad
- 2,5D4D Turbo Diesel mit 106KW (144PS)
- 7,3l/100km kombiniert Verbrauch

Testsieger Offroad-Award 2010  
Seit 1968 weltweit 12 Millionen verkaufte Fahrzeuge. Heute in der 8. Generation.

Einsatzgebiet: von der arktischen Tundra bis zur Sandwüste Sahara.

**Haben Sie Interesse daran, eine Anzeige in unserem Mitteilungsblatt zu schalten?**

Rufen Sie uns einfach an! Wir informieren Sie gerne unverbindlich über Größe und Preis!  
**Tel. 09431 / 74 36 - 454**

Anzeige

Jetzt ist die richtige Zeit: Investieren Sie in eine [Immobilie].

**BAUMGÄRTNER & DUSCHER**  
Immobilien GmbH



### Wackersdorf

#### Eigentumswohnung

Wohnung im Dachgeschoss, ca. 61 m<sup>2</sup> Wohnfläche, 2 Zimmer, Balkon, 1 Stellplatz, Baujahr 2000

Die Wohnung ist derzeit vermietet.

BD877  
KP: € 93.000,-



### Wackersdorf

#### Ein- und Mehrfamilienhaus

Beide Wohnhäuser befinden sich in ruhiger Lage und sind renovierungsbedürftig.

**Einfamilienhaus:** Wohnfläche ca. 120 m<sup>2</sup>, Baujahr 1970, Grundstück ca. 940 m<sup>2</sup>, Garage

**Mehrfamilienhaus:** Wohnfläche ca. 240 m<sup>2</sup>, Baujahr 1952, Grundstück ca. 2.010 m<sup>2</sup>, Doppelgarage

BD1144  
KP: € 315.000,-



### Wackersdorf

#### Baugrundstück

Sehr ruhige Lage, kein Bauzwang, voll erschlossen, ca. 1.250 m<sup>2</sup>

BD1143  
KP: € 116.000,-

Baumgärtner & Duscher Immobilien GmbH  
Eichenstraße 1  
92442 Wackersdorf

Telefon: 09431 / 7494-16  
Telefax: 09431 / 7494-50

Ansprechpartner: Ottmar Handl  
E-mail: immobilien@b-d.de  
www.bayern-immobilien.net



# Aktuelles aus der Gemeinde

## Auffrischung in Sachen Erste Hilfe



Die Erzieherinnen beider Kindergärten kamen zum gemeinsamen Erste-Hilfe-Kurs zusammen  
Foto: Gemeinde Wackersdorf

Das pädagogische Personal der beiden gemeindlichen Kindergärten frische vor kurzem seine Kenntnisse in Erster Hilfe auf.

An zwei Abenden trafen sich die Mitarbeiterinnen der Kindergärten Villa Kunterbunt und Regenbogen, um mit der Ausbilderin der Johanniter-Unfall-Hilfe ihre Kenntnisse in Erster Hilfe wieder zu aktualisieren. Maßnahmen wie z. B. Stabile Seitenlage, Wiederbelebung oder Versor-

gung von blutenden Wunden wurden besprochen und aktiv geübt, um im Notfall richtig handeln zu können.

Diese Maßnahme wird in den beiden Kindergärten alle zwei Jahre durchgeführt.

### Anmeldungen 2014 / 2015

Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2014/15 (Beginn im September 2014) für



Kindergarten und Krippe werden derzeit in den gemeindlichen Kindergärten „Kindergarten Regenbogen“ und „Kindergarten Villa Kunterbunt“ nach telefonischer Terminvereinbarung für das Aufnahmegespräch entgegengenommen. Anmeldeschluss ist Ende März.

Im Kindergarten Regenbogen ist für **Freitag, den 16. Mai** ein Maifest geplant. Die Bevölkerung ist herzlich willkommen.

Anzeige

**Bauen? Kaufen? Renovieren?  
(Anschluss-)Finanzierung sichern?**

**Was davon haben Sie sich vorgenommen?**

Unsere Baufinanzierungsspezialisten: Josef Seebauer, Christian Faderl, Stefanie Hochmuth, Stephanie Winter, Gerhard Heindl

**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**

## Wenn nicht jetzt - in der Niedrigzinsphase - wann dann? Packen wir es gemeinsam an!

Denn unsere Bank hat ein **befristetes Sonderkontingent** für Ihre Immobilienfinanzierung eingerichtet, mit dem Sie sich **jetzt besonders günstige Zinsen** (auch für später) sichern können.

Interessiert? Wir beraten Sie gerne und unverbindlich. Terminvereinbarung unter 09431/387-0.

Unter allen Kunden mit Beratungstermin bei einem unserer Baufinanzierungsspezialisten im Aktionszeitraum (20.01. bis 30.06.2014) verlosen wir **500 €-Heizkostenzuschuss**.

Besuchen Sie uns auf der Frühjahrmesse in der Stadthalle in Burglengenfeld!  
**12. - 13. April 2014**

Packen wir's gemeinsam an.

**Raiffeisenbank Schwandorf-Nittenau eG**



[www.rb-schwandorf-nittenau.de](http://www.rb-schwandorf-nittenau.de)



# Aktuelles aus der Gemeinde

## Neue Turnmatten



Sowohl Erzieherinnen als auch Kinder freuten sich über die neuen Turnmatten.

Foto: Gemeinde Wackersdorf

Der Elternbeirat machte kürzlich den Kindern und auch dem Personal des „Kindergartens Regenbogen“ eine große Freude. Aus dem Erlös der Bewirtung und der großen Tombola beim „Tag der offenen Tür“ Ende Juni spendeten sie für die Einrichtung sechs Turnmatten im Wert von rund 940 €. In diesem Zusammenhang möchte sich der Elternbeirat bei

allen Besuchern des Festes und bei den Firmen bedanken, die die Tombola möglich gemacht haben.

Da der Turnraum jeden Tag von den verschiedenen Gruppen intensiv genutzt wird, ist dies eine tolle Investition, um einer Bewegungsarmut unserer Kinder vorzubeugen.

## Breitbandversorgung Wackersdorf



Foto: © Vladislav Kochelaevs - Fotolia.com;

Der Ausbau der Breitbandversorgung wird im überwiegenden Teil des Gemeindegebietes durch die Telekom mit eigenen Mitteln durchgeführt. Die Arbeiten werden bis spätestens Frühjahr 2015 abgeschlossen sein und somit in dem Zeitrahmen, den sich die Gemeinde gesetzt hat. Die übrigen Teilbereiche werden teils mit Eigenmitteln, teils unter Einbeziehung von Fördergeldern ausgebaut. Nach der Fertigstellung werden Bandbreiten bis zu 100 Mbit möglich sein.

Nähere Erkenntnisse werden nach weiteren Gesprächen mit der Telekom bzw. dem Förderzentrum zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.



...gutbürgerliche saisonale Küche!

Anzeige

RESTAURANT  
*Schwimmbad-Cafe*  
WACKERSDORF

Restaurant Schwimmbad-Cafe Wackersdorf  
Familie Bachmann  
Am Wasserturm 4 - 92442 Wackersdorf  
Telefon: 09431 51852  
www.schwimmbadcafe-wackersdorf.de

**Öffnungszeiten:**  
Montag Ruhetag  
Dienstag - Freitag ab 17:00 Uhr  
Samstag ab 15:00 Uhr  
Sonntag 09:00 - 22:00 Uhr

**...nur für Sie:**  
... nach Vereinbarung öffnen wir auch gerne  
speziell für Ihre Feier oder Ihren Event!



## Sanierung der Sportplatzstraße



Foto: Gemeinde Wackersdorf

Ab ca. Mitte Mai 2014 wird die Sportplatzstraße in Wackersdorf saniert.

### Teil 1

Von Einmündung Schwandorfer Str. bis zur Einmündung Erlenstraße gibt es einen Vollausbau, d.h.

- Neuer Kanalbau
- Neue Wasserleitung mit neuen Hausanschlüssen
- Verlegung von Speed-Pipe Leerrohren bis zu jedem Grundstück

- Neue Straßenentwässerung
- Neuer Straßenbelag mit Einfassungen mit Granitborden

### Teil 2:

Von Einmündung Erlenstraße bis Parkanlage Höhe Kriegerdenkmal Straßensanierung, d. h.

- Abfräsen der alten Asphaltsschicht und neuen Straßenbelag erstellen
- Austauschen der alten Hausanschlusschieber

- Ertüchtigung der wasserführenden Seite
- Verlegung von Speed-Pipe Leerrohren bis zu jedem Grundstück
- Kanalsanierung per Inliner-Verfahren

Bis ca. **Ende November 2014** ist die Fertigstellung der Bauarbeiten angedacht.

## Ein weiterer Schritt Richtung Bürgerfreundlichkeit: EC-CASH

Nach der Rathaussanierung und der Einrichtung eines Bürgerbüros hat die VG Wackersdorf einen weiteren Schritt in Richtung Bürgernähe und Bürgerfreundlichkeit gemacht: Ab sofort steht im Bürgerbüro im Wackersdorfer Rathaus den Besucherinnen und Besuchern auch EC-Cash als Zahlungsmittel zur Verfügung. War bisher die Zahlung lediglich bar oder per Überweisung möglich, so kann man ab sofort auch mit EC-Karte die Rechnung aus dem Einwohnermelde-, Pass- und Standesamt begleichen.

Bürgermeister Thomas Falter erklärte, dass Bürgerinnen und Bürger hiermit eine zusätzliche Möglichkeit erhalten, schnell und unkompliziert Zahlungen vorzunehmen. Dies vereinfacht und beschleunigt zudem die Verwaltungsabläufe.



Foto: [www.girocard.eu](http://www.girocard.eu)



# Aktuelles aus der Gemeinde

## Guter Dinge "beim Pilotprojekt"



Staatssekretär Eisenreich zeigte sich beeindruckt von der Grund-, Mittel- und Wirtschaftsschule in Wackersdorf. Foto: Rudi Hirsch

### Staatssekretär Georg Eisenreich zu Besuch in der Wirtschaftsschule vor der Entscheidung

Rektor Gerhard Süß würde gerne die „sehr gut ausgestatteten Fachräume“ seiner Schule besser nutzen, leistungsschwächere Schüler individueller fördern und die musische Erziehung ausbauen, hat aber nicht genügend Lehrer. Auch Oberstudiendirektor Ralf Bormann klagt: „Wir haben zu wenig Lehrerstunden“. Eine Reaktion des Staatssekretärs für Bildung und Kunst diesbezüglich blieb aus. Georg Eisenreich interessierte sich bei seinem Besuch für das Pilotprojekt „Wirtschaftsschule“, das derzeit an zwölf bayerischen Standorten erprobt wird und zum Ende des Schuljahres ausläuft.

Mitte des Jahres wird sich entscheiden, ob die Mittelschule Wackersdorf und das Berufliche Schulzentrum Schwandorf ihr Kooperationsmodell als Regelschule fortsetzen können. „Ich bin guter Dinge“, signalisierte der 43-jährige CSU-Politiker, der seit Oktober 2013 Staatssekretär im Kultusministerium ist. Die Präsentation der beiden Koordinatoren Marion Merkle (Berufsschule) und Maria Greiter (Mittelschule) stimmte den Vertreter der bayerischen Staatsregierung recht optimistisch. Derzeit besteht die Wirtschaftsschule Wackersdorf aus drei Klassen mit 53 Schülern. Im Juli werden die ersten Absolventen den Abschluss machen. Oberstudienrätin Marion Merkle wünscht sich die Erweiterung der Wirtschaftsschule um eine Jahrgangsstufe und den Einstieg bereits in der siebten Klasse. „Auch das werden wir zu gegebener Zeit entscheiden“, versprach der

Staatssekretär.

Die Schulkoordinatoren hoben die Synergieeffekte in räumlicher, personeller und sozialer Hinsicht hervor und sprachen von einer Erfolgsgeschichte. Die allgemeinbildenden Fächer unterrichten derzeit sechs Lehrkräfte der Mittelschule Wackersdorf, den Fachunterricht geben Lehrer des Beruflichen Schulzentrums Schwandorf. Träger der Wirtschaftsschule ist der Landkreis. Die Gemeinde Wackersdorf Sorge für die Rahmenbedingungen, versicherte Bürgermeister Thomas Falter.

Quelle: Der Neue Tag, Ausgabe vom 17. Februar 2014; Rudi Hirsch

## Innenminister Joachim Herrmann zu Gast in Wackersdorf

Innenminister Joachim Herrmann besuchte im Februar das Wackersdorfer Rathaus und trug sich dort in das Goldene Buch der Gemeinde ein. Herrmann wurde von den drei Bürgermeistern Thomas Falter, Thomas Neidl und Günther Pronath im Rathaus empfangen.

Um einen ersten Eindruck von Wackersdorf zu erhalten, hatte Bürgermeister Falter eine kurze Präsentation zum Thema „Wackersdorf – Bewegte Vergangenheit, gute Zukunftschancen“ vorbereitet. Hierin verwies er sowohl auf die geschichtsträchtige Vergangenheit mit BBI und WAA, auf den aktuellen Wirtschaftsstandort mit überregional bekannten Firmen und auch auf das beliebte Naherholungsgebiet Oberpfälzer Seenland.

Innenminister Herrmann zeigte sich beeindruckt von der Entwicklung des Ortes: Er selbst habe die WAA-Zeit intensiv miterlebt. Jetzt zu sehen, welche Entwicklung der Ort seither erfahren habe, sei durchaus beeindruckend.

Herrmann trug sich zum Schluss noch in das Goldene Buch ein. Anschließend wurde ihm von Bürgermeister Falter eine „Wackersdorfer Knappenbrotzeit“ überreicht.



Innenminister Herrmann trug sich ins Goldene Buch der Gemeinde ein. Foto: Gemeinde Wackersdorf



## Besuch der FG Seelania



Foto: Gemeinde Wackersdorf

Bereits im vergangenen Jahr hat Bürgermeister Thomas Falter den Seerosenorden der FG Seelania erhalten und trägt diesen seither mit großem Stolz bei den anstehenden Faschingsveranstaltungen. So auch als eine Abordnung der Seelania zusammen Präsident Christian Obermeier, Prinzessin Yvonne I. und Andreas I. ins Wackersdorfer Rathaus marschierte und dem Rathauschef beim berühmten „Ämtergang“ einen Besuch abstattete.

Bei den obligatorischen Krapfen, aber auch deftigen Wurstsemmeln und Sekt wurde die Festgemeinschaft empfangen und hat die Faschingsstimmung auch im neuen Verwaltungsgebäude verbreitet.

**Jeder Mensch ist ein Clown,  
aber nur wenige haben den Mut  
es zu zeigen.**  
(Charly Rivel)

Der Besuch bei Thomas Falter stand an diesem Tag, nach bereits zahlreichen vorangegangenen Terminen, als Abschluss auf dem Plan. Durch den Ämtergang unvorsichtig geworden, vergaßen Prinz und Prinzessen prompt ihre Aufsichtspflicht gegenüber Zepter und Blumenstrauß. Diese Gelegenheit ließ sich Bürgermeister Falter nicht entgehen, nahm beides an sich und handelte kurzer-

hand eine entsprechende Auslöse aus: Als kleine Überraschung mussten Yvonne I. und Andreas I. dann am Folgetag den Prinzenwalzer im Kindergarten Regenbogen präsentieren und den Kindern selbstverständlich auch Naschereien in großem Maße mitbringen.

Sowohl für die Festgemeinschaft als auch für die Kindergartenkinder war der Auftritt ein besonderes Erlebnis, da am „Unsinnigen Donnerstag“ sowohl Erzieherinnen als auch Kinder in bunten Kostümen in den Kindergarten kamen.



Foto: Gemeinde Wackersdorf



Die Abordnung der FG Seelania beim ersten Besuch im neuen Rathaus. Foto: Seelania



# Aktuelles aus der Gemeinde

## Neuer Bürgermeister der Partnergemeinde in Wackersdorf begrüßt



(v.l.): Bürgermeister Martin Tanzer mit Ehefrau Eva, Bürgermeister Thomas Falter (rechts) mit Ehefrau Elke. Foto: Gemeinde Wackersdorf

Als besonderer Gast konnte im vergangenen Jahr Alberndorfs neuer Bürgermeister Martin Tanzer begrüßt werden. Tanzer folgt Josef Moser nach, der nach elfjähriger Tätigkeit als 1. Bürgermeister von Alberndorf in der Riedmark sein Amt niedergelegt hatte.

Als kleine Aufmerksamkeit für den Start ins Bürgermeisteramt wurde Tanzer von Bürgermeister Thomas Falter eine drei Liter Flasche Weißbier überreicht. Falter gratulierte dem neuen Gemeindeoberhaupt nochmals zur Wahl und wünschte eine gute Zusammenarbeit.



**WIRTSCHAFTSSCHULE  
IN WACKERSDORF**

**Elterninformationsabend  
mit  
Tag der Offenen Tür**

Am **Donnerstag, den 27. März 2014**  
von 16 – 19 Uhr

Nähere Informationen erhalten Sie unter  
[www.bsz-sad.de](http://www.bsz-sad.de)!

Anzeige

## Technikerschule Maschinenbautechnik in Weiden



**Ab September 2014 in Vollzeit (Dauer 2 Jahre)  
zum/zur Staatlich geprüften Techniker/in**



### Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Schulleitung: Dipl.-Ing. Heribert Mohr, OStD i.R.; Email: [mohr@eu-bs.de](mailto:mohr@eu-bs.de)  
Koordination: Angelika Schlosser Email: [schlosser.angelika@wen.bfz.de](mailto:schlosser.angelika@wen.bfz.de)  
Internet: [www.maschinenbautechnikschule-weiden.bfz.de](http://www.maschinenbautechnikschule-weiden.bfz.de)

Private Fachschule für Maschinenbau Weiden bfz gGmbH  
Stockerhutweg 46 a/b  
92637 Weiden

Tel: 0961 / 389 48 – 0  
Fax: 0961 / 389 48 – 48

Monatliche Kosten ca. 286 €





# Kultur & Veranstaltungen

Starkbierfest am 29. März 2014 in der Sporthalle in Wackersdorf

Das neue Urlaubsmagazin vom Oberpfälzer Seenland ist da!



Auch in diesem Jahr sorgen die Gletscherfetzer beim Starkbierfest wieder für Stimmung.

Foto: Gletscherfetzer

Am **29. März** findet das traditionelle Starkbierfest in der Sporthalle in Wackersdorf statt.

Der Starkbierredner Pfarrer Hubert Bartel hat wieder viel Material gesammelt, so dass man sich auf eine deftige, humorige und manchmal auch gestrenge Fastenpredigt freuen darf. Ein unterhaltsames „Derblecken“ der Prominenz ist somit auf jeden Fall gesichert.

Die Wackersdorfer Dorfkatastrophen (Gabi Dirmeier und Liane Tischner) werden über vieles und so manche wichtige Person nach Herzenslust tratschen (lustig und „a bisserl gscherd“).

Die Gletscherfetzer, die ultimative Band mit dem XXL-Sound aus der Dreiflüssestadt (in Sextettbesetzung) spielen ehrliche – echte Musik – also live ist angesagt. Mit ihrem großen Repertoire, das von echter Blasmusik, Oberkrainer, Volksmusik im zillertaler Stil, Schlager, Oldies bis hin zu den aktuellen Hits reicht, erwartet die Besucher des Starkbierfestes eine musikalische Unterhaltung von zünftig bairisch bis modern - damit kein Musikwunsch offen bleibt!

**Einlass ist ab 18.00 Uhr.** Um 19.00 Uhr ist Starkbieranstich. Karten können bei Liane Tischner unter der 09431/61835 bestellt werden.



Foto: Gemeinde Wackersdorf



Auch in diesem Jahr wieder dabei: Die Wackersdorfer Dorfkatastrophen. Foto: Max Schmid



Foto: Zweckverband Oberpfälzer Seenland

Ab sofort ist das rund 70-seitige Urlaubsmagazin 2014 des Oberpfälzer Seenlands erhältlich.

Im aktuellen Magazin erfahren Sie alles zum Thema Wasser, Natur, Freizeitaktivitäten, Kultur, Veranstaltungen, Camping und Unterkünfte in den Mitgliedsgemeinden des Oberpfälzer Seenlands: Bodenwöhr, Bruck i.d. OPf., Neunburg, Nittenau, Schwandorf, Schwarzenfeld, Steinberg am See und Wackersdorf. Die aktuelle Ausgabe hat eine **Auflage von 18.000 Stück**.

Das Urlaubsmagazin 2014 liegt kostenfrei im Rathaus Wackersdorf sowie im Rathaus Steinberg am See aus und kann natürlich auch gerne bei uns angefordert werden.

---

**In der Fremde erfährt man,  
was die Heimat wert ist,  
und liebt sie dann umso mehr.**  
(Ernst Wichert)

---



# Kultur & Veranstaltungen

## März

**Freitag, 21.03.2014, 19:00 Uhr**  
Jahreshauptversammlung  
Krieger- u. Reservistenkameradschaft  
Ort: GH Rathausstuben

**Samstag, 22.03.2014, 19:30 Uhr**  
Generalversammlung mit Neuwahl  
TV Glück-Auf  
Ort: Schwimmbadcafé

**Sonntag, 23.03.2014, 15:00 Uhr**  
Jahreshauptversammlung mit Ehrungen  
Arbeiterwohlfahrt  
Ort: Schwimmbadcafé

**Samstag, 29.03.2014, 19:00 Uhr**  
Starkbierfest  
Interessengemeinschaft der Vereine  
Ort: Sporthalle

**Samstag, 10.05.2014 17:00 Uhr**  
Mexikanischer Abend  
SV Bergmannschützen  
Ort: Schützenheim

**Sonntag, 18.05.2014**  
Internationaler Museumstag  
Gemeinde Wackersdorf  
Ort: Industrie- und Heimatmuseum

**Donnerstag - Samstag,  
22. - 24.05.2014 17:00 Uhr**  
Firmenpokalschießen für  
ortsansässige Firmen  
Schützenverein Glück-Auf  
Ort: Schützenheim

**Donnerstag, 29.05.2014 10:00 Uhr**  
Vatertagsfeier  
Krieger- und Reservistenkameradschaft  
Ort: Bolzplatz

**Samstag, 31.05.2014**  
90-Jahr-Feier  
Krieger- und Reservistenkameradschaft  
Ort: Bolzplatz

**Samstag - Sonntag,  
31.05. - 01.06.2014 - Ganztags**  
Bayer. Pokalmeisterschaften Endrunde  
Jungen  
TV-Abtl. Tischtennis  
Ort: Sporthalle

**Donnerstag, 19.06. 2014, 10:30 Uhr**  
Fischerfest  
Fischereiverein Opf. Seenplatte  
Ort: Bolzplatz

**Freitag, 20.06.2014, 18:00 Uhr**  
Johannisfeier  
CSU  
Ort: Bolzplatz

**Samstag, 28.06.2014 10:00**  
3. Bayer. Meisterschaft  
Luckyliners  
Ort: Sporthalle

**Samstag, 28.06. 2014, 17:00 Uhr**  
Dorffest  
SV Bergmannschützen  
Ort: Schützenheim

**Samstag, 28.06.2014, 18:00 Uhr**  
Weinfest  
WSV Brückelsee  
Ort: Vereinsheim

## April

**Freitag, 05.04.2014, 19:00 Uhr**  
Jahreshauptversammlung  
Fischereiverein Opf. Seenplatte  
Ort: Schwimmbadcafé

**Samstag, 19.04.2014, 14:30 Uhr**  
Kinderostereiersuchen  
Siedlergemeinschaft Heselbach  
Ort: Siedlergarten

**Sonntag, 20.04.2014, 16:00 Uhr**  
Beginn Tanzkurs Boogie Woogie  
Boogie Rabbits  
Ort: Sporthalle oder Schwimmbadcafé

**Freitag, 25.04.2014, 16:00 Uhr**  
Jahreshauptversammlung  
IGBCE  
Ort: Schwimmbadcafé

**Samstag, 26.04.2014, 15:00 Uhr**  
Osternestsuche +  
Basteln einer Sonnenuhr  
Frauen Union  
Ort: Bolzplatz

**Sonntag, 27.04.2014, 17:00 Uhr**  
Frühjahrssitzweil  
Luise Deiminger  
Ort: GH Villa Toskana

## Juni

**Sonntag, 01.06.2014**  
Abschlussparty Tanzkurs Boogie Woogie  
Boogie Rabbits  
Ort: Sporthalle oder Schwimmbadcafé

**Freitag, 06.06. 2014, 18:00 Uhr**  
Pokalturnier  
Eisstockfreunde Heselbach-Meldau  
Ort: Vereinsheim

**Samstag - Montag,  
07.06. - 09.06.2014**  
Pfingstjugendlager  
Fischereiverein Opf. Seenplatte  
Ort: Rauberweiher

**Sonntag, 08.06. 2014, 14:00 Uhr**  
Pfingstlummelfest mit Kaffee und Kuchen  
Pfingstlummelverein  
Ort: Spiel- und Bolzplatz Grafenricht

**Freitag, 13.06.2014, 18:00 Uhr**  
Pokalturnier  
Eisstockfreunde Heselbach-Meldau  
Ort: Vereinsheim

**Samstag, 14.06.2014 18:00 Uhr**  
Sommernachtsfest  
Trachtenverein Almenrausch  
Ort: GH Besenhardt



Nähere Informationen zu den einzelnen Terminen erhalten Sie direkt beim Veranstalter!

**Falls sich Änderungen für die von Ihnen gemeldeten Termine ergeben haben, teilen Sie uns dies bitte zeitnah mit!**

**Tel. 0 94 31/ 74 36 -414 oder -413**

## Mai

**Donnerstag, 01.05.2014 14:00 Uhr**  
Maibaumaufstellen  
FFW Rauberweiherhaus  
Ort: FFW-Gerätehaus

**Sonntag, 04.05.2014 15:00 Uhr**  
Muttertagsfeier  
Arbeiterwohlfahrt  
Ort: Schwimmbadcafé

**Donnerstag, 08.05.2014 19:00 Uhr**  
Jahreshauptversammlung  
Freie Wähler  
Ort: GH Rathausstuben

